

Schönau

Moderne Firmenwelt

Markgräfler Tagblatt, 24.09.2017 19:00 Uhr



Was es für das Produkt Zahnbürste braucht, erfuhr man bei der Firm Ranir. Foto: Markgräfler Tagblatt

Von Peter Schwendele

Vielfältige Informationen über die großen Unternehmen im oberen Wiesental konnte die Bevölkerung gestern bei einer Rundtour durch die Firmen, die sich im Initiativkreis Oberes Wiesental (IOW) verbunden haben, gewinnen. Acht Firmen hatten ihre Tore geöffnet und bei allen herrschte den ganzen Tag über reger Betrieb.

Oberes Wiesental. Seit 15 Jahren gibt es den IOW. Grund genug, um bei schönstem Spätsommerwetter gemeinsam mit der Bevölkerung des Tals zu feiern – und darüber hinaus das Bewusstsein dafür zu schärfen, dass es zwischen Todtnau und Zell eine ganze Reihe von Betrieben mit einer hochinteressanten Produktpalette und gleichzeitig attraktiven Arbeits- und Ausbildungsplätzen gibt.

Der „IOW-Feiertag“ machte deutlich, dass die Wirtschaftswelt im vermeintlich beschaulichen oberen Wiesental vielfältig, bunt, modern, spannend und anregend ist. Stellvertretend für die Firmenchefs sagte Thomas Niethammer, Standortleiter von Celanese in Utzenfeld (vormals Nilit): „Viele der IOW-Mitglieder sind permanent auf der Suche nach Auszubildenden und Fachkräften. Deswegen wollen wir heute unsere Produktionsstätten zeigen und der Bevölkerung ein Bild davon vermitteln, was der Arbeitsmarkt in ihrem

Lebensumfeld zu bieten hat.“

Kein Wunder, dass alle der Firmen, die sich am IOW-Tag beteiligten, ihre Mitarbeiter zum Mitmachen motiviert hatten und die Gäste mit Fachinformationen versorgten. Wer schon immer wissen wollte, welches Unternehmen in welcher Form auf den Märkten präsent ist, war am Ende des Tages auf jeden Fall schlauer.

Aber darüber hinaus war auch an jedem der Standorte, die mit einem Shuttle-Bus angefahren werden konnte, für Unterhaltung und Abwechslung gesorgt. Einige Beispiele: Ziesel-Fahren bei Heinzmann, Glücksrad und Dosenwerfen bei Ranir, Kinderolympiade bei Frank, Stapler-Geschicklichkeitstest bei Interbros, Fotowettbewerb bei Faller oder Hubschrauberrundflüge bei Sensopart.

Auch für das leibliche Wohl war bei allen Unternehmen gesorgt. Und das Speisen- und Getränkeangebot war ähnlich vielfältig, wie es die Produktpalette der Firmen im IOW-Verbund ist.